Gesundheit: Ministerin Steffens: Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen für das Projekt 'Netzwerk Diabetischer Fuß Nordrhein' aus Köln

Gesundheit: Ministerin Steffens: Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen für das Projekt "Netzwerk Diabetischer Fuß Nordrhein" aus Köln

Das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen teilt mit:
Das Centrum für integrierte Diabetestherapie Köln erhält mit seinem Projekt "Netzwerk Diabetischer Fuß Nordrhein" den mit 2.000 Euro dotierten Sonderpreis beim Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen.
"Das ‚Netzwerk Diabetischer Fuß Nordrhein' zeigt eindrucksvoll, wie die Zusammenarbeit in der Gesundheitsversorgung verbessert werden kann", sagte die nordrhein-westfälische Gesundheitsministerin Barbara Steffens heute (10. September 2012) in Düsseldorf anlässlich der Bekanntgabe der Preisträger.
Ziel des vom Centrum für integrierte Diabetestherapie, Köln, organisierten Netzwerkes ist die Verbesserung der Versorgung sowie die Vermeidung von Schäden und Folgeproblemen für Menschen mit diabetischem Fuß-Syndrom. Jedes der fünf regionalen Netzwerke verfügt über mehrere Fußambulanzen an Schwerpunktpraxen sowie mindestens eine stationäre Schwerpunkteinrichtung und mindestens eine ambulant chirurgisch tätige Einrichtung.
Der "Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen" wird jährlich im Rahmen der von der Landesgesundheitskonferenz beschlossenen Landesinitiative "Gesundes Land Nordrhein-Westfalen" vergeben. Schwerpunkt war in diesem Jahr: "Prävention nosokomialer Infektionen". Maßgeblich sind unter anderem der Innovationscharakter eines Projektes und die gesundheitswissenschaftliche Bewertung der Anträge.
Die Vorauswahl der Preisträger traf eine Jury der Landesgesundheitskonferenz, in der alle wesentlichen gesundheitspolitischen Institutionen des Landes vertreten sind. Die endgültige Entscheidung lag beim Gesundheitsministerium, das aber dem Votum der Jury folgte. Insgesamt haben sich 35 Institutionen mit 38 Projekten beworben.
Die weiteren Preisträger:
?1.Preis (5000 Euro): Das deutsch-niederländische Projekt "EurSafety Health-net - Euregionales Netzwerk für Patientensicherheit und Infektionsschutz, Groningen
?2. Preis (3000 Euro): Das Projekt des Evangelischen Krankenhauses Mülheim "Effizientes Bündel von Präventionsmaßnahmen bei hoher MRSA-Inzidenz in einem Akutkrankenhaus".
?3.Preis (2000 Euro): Das Projekt der Städtischen Kliniken Neuss "Hand in Hand - Ein Schulungsfilm von Auszubildenden" zur Verbesserung der Händehygiene im Krankenhausalltag.
Zusätzliche Informationen zu den Preisträgern und dem Gesundheitspreis auch im unter www.gesundheitspreis.nrw.de
Hinweis:
Die diesjährige Verleihung des Gesundheitspreises durch Gesundheitsministerin Barbara Steffens findet am 5. Dezember 2012 im Rahmen einer Fachtagung im Haus der Ärzteschaft, Düsseldorf, statt.

Kontakt:
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen (MGEPA NRW)
Horionplatz 1
40213 Düsseldorf
Deutschland
Telefon: 0211 8618-50
Telefax: 0211 86185-4444
Mail: info@mgffi.nrw.de
URL: http://www.mgffi.nrw.de <img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=507145" width="1" height="1">

Pressekontakt

Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen (MGEPA NRW)

40213 Düsseldorf

mgffi.nrw.de
info@mgffi.nrw.de

Firmenkontakt

Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen (MGEPA NRW)

40213 Düsseldorf

mgffi.nrw.de
info@mgffi.nrw.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage